Brobingial = Machrichten.

- Die soeben in der Moseferichen Hosbuchernderet zu Berlin erichtenenen neuesten fraitstichen Berdiffentlichungen auf dem Gebetet des Berliches der prentstichen Staatsdahmen für 1883/94 ergeben als Verfandt der vindstigten Waaren-gatungen, einfaltiglich des Localvertebrs, für die Produg Sachfen mit Andalt und Thürtngen folgendes

mu anguit und Lyuti	n gen joigenves.
Düngemittel 1,	113,663 Tonnen
Weizen	217,648 "
Roggen	92,078
Mehl	222,581
Rartoffeln	131,196
	,201,941
Buder, rob	333,249 "
Sola	536,613
Bier	88,893 "
Gifeners	9,754
Robeifen	90,594 "
Bearbeitetes Eifen .	179,962
Steinfohlen	34,275
	548,225 "
Ralt, gebrannt	138,184 "
Cement	82,416
Erde	296,807 " 918,609 "
Cotoine	

Prantfollen, die zwelte in Holg und Bler. Darans ergledt fich der Character unierer Krodins.

R. Eisseben, 27. Im. [20 om [Tage.] Die Mittheilungen der "Saale-Zeitung" über den Bortrag, welchen der befannte Geologe, Geh. Nath Prof. d. Friich und Zhirtigen über die einstellenflichen Keren in Eachjen und Dürtragen über die einstellenflichte Keren in Eachjen und Dürtragen über die einstellenflichten Ersen der Annien Borgänge in unterer Tad gehören der die fentlichten Ersen Ersen. Artifich über die Sorgänge der Annien Borgänge in unterer Sach gehören der die einbereid Betreibung der Serten in Fritze der einstellen Borgänge der Schale eine Sorgänge der Serten Setzen Setzen Setzen Setzen Sorgänge der Setzen der Setzen Setzen Setzen Setzen Setzen der die die bestohere der Setzen Setzen Setzen Setzen Setzen Setzen der die die bei die Setzen Genetische Auftreit der Vonlässelber Genetische Eich die bei die die die Setzen Gehöre der Setzen Setzen Setzen der Setzen der Setzen Setzen Setzen die Setzen Setzen der Setzen der Setzen Setzen Setzen Setzen Setzen der Setzen der Setzen Setz

beben mischte, der in jeder Sinsicht das Bad würdig repräsentiren kann.

*** Weißenfels, 27. Jan. [Feuersbrunk.] Zum Geburtstage des Kaisers hatten sich hente die dem siefigen Landweiperger Schumands augehrigen Soldaten im "Kindersichen Kaiseshaufen der Keitelschaufe" zu einer Keierlichtet vereinigt; dieselbe ersahr jedoch ein jähe Schumands augehrigen Soldaten im "Kindersichen Staffeshaufe" zu einer Keierlichtet vereinigt; dieselbe ersahr jedoch ein jähe Schumand kand 7 Uhr abend klütze nämtich der Kroneluchter zur Erde und der und kand in dem gerbe von den großen und kand in dem zur Schumand des Scales verwendeten Laumenersig reichtig Kahrung. Die Bestürzung der Annweisenden war nafürlig eine große, doch ihr es inmer noch ein großes Glick, das niemand ungekommen ist. Ein Sergeant luchte beim Lusisdern der Flammen eine Keitung durch einen Sprung zum Keniter des im ersten Stochwerte belegenen Saales; therbet extilt derielbe einen doppelten Beinbruch. Die alarmtite Seuerwehr war daß aur Stelle. Das siglirt an der Mersenungen
ist der eine Keitung in bis auf einge Nauern
niedergebrannt. Das Unglich hätte velt sossensten erkanten
fidmen, würe nicht während der Geptolion der Keitwerfammtung
noch in dem Seitenzimmern zum Feltessen ber Seitwerfammtung
noch in dem Seitenzimmern zum Feltessen ber Seitwerfammtung
noch in dem Seitenzimmern zum Feltessen der leichgeren.

-d. Beitsgenfels, 27. Jan. (Einen schlitmen Lins gang)
al der Werfall genommen, der sich aus Weben des 30. Bes, in der
geftig ichen Andermannen, der sich aus Weben des 30. Bes, in der
geftig inte innen Gewehr bantirt und basselbe schlieben der Kinde in keldigertalet Weise int einem Gewehr bantirt und basselbe sich ein destigertalet
mit der Sachre der Socher des Seligers der Kinde in den der
and degericht. Die Wahr der der Seligers der Kinde in den weiten
der Palificangelen wer mit Schort geleben und der
größte Theil der Radier der Seligers der Kinde in den

pen ble hieligen Garantiegeldner für die Unie zu erheötichen Machildiner vernacht werden nughen. Unter dieden Hinfländen, wird das Arviert einer Ferniprechen ungen. Unter dieden Hinfländen, wird das Arviert einer Ferniprechen Unter die Hinfländen, wird das Arviert einer Ferniprechen unter die Erniprechen der Gering Million.

*** Anerspirt, 27. Jan. (Eindruch — The une Sols, Gine Million.) In der Racht vom 23. zum 24. b bracken Siene der Gering der

- [Ronigf. Regierung in Merfeburg.] Der Regierungs-Mfeffor Boberbier in Merfeburg ift ber Rönigl. Regierung zu Bofen gur dienft- lichen Bertwendung überwiefen worden.

Waaren- und Produktenberichte.

Mai 59%.

** Ham burg, 25. Jan. (Schlussbericht.) Rüben-Rohrucker 1. Produkt Basis 85%, Rendement neus Usance frei an Bord Hamburg per Jun. 9,35 per Marz 9,32%, per Mai 9,50, per Aug 9,70. Stetig.

** Paris, 28. Jan. (Schlussber) Rohrucker, fallend, 85%, loco 24,35—

** Weisser Zucker matt, Nr. 3, per 100 kg, per Jan. 25,37% per Febr. 26,50, per März-Juni 26,37%, per Mai-Aug. 27,25.

** London, 26. Jan. 95%, Javazucker loco 11%, fest, Rüben-Rohzucker loco 9½, test

Wasserstände. (+ bedeutet über. -1.58 27. Jan. 1.86 1.52 27. Jan. 1.86 1.82 28. 1.50 1.82 28. Jan. 1.50 1.82 28. Jan. 1.206 1.3.60 27. Jan. 1.206 1.3.60 27. Jan. 1.206 1.3.60 29. 1.3 Saale und Unstrut. Artern, Brüekenpegel
Weissenfels, Oberpegel
do, Unterpegel
Trotta
Alsleben, Oberpegel
do, Unterpegel
Bernburg

morning and a second									
	Jan.	Fall	Wuehs	1	Jan.	Fall	Wuch		
Budweis	26.—0,54 »—0,04 » † 0,01 »————————————————————————————————————	18	1111111111	Torgau Wittenberg Rosslau Barby Magdeburg Tangermünde Wittenberge Dömitz Peg. Lauenburg	27. † 0,58 3 † 1,22 3 † 2,30 4 2,19 4 2,70 4 2,24 26. † 1,36 27. † 1,45	14 12 -	3 6 9 17 9		



Amtliche Bekanntmadjungen.

Befanntmadjung.

Bur öffentlichen meittbietenden Bermiethung bes feifber an den Alicher. weifter Guitad Anochel vermiethet getwelnen Sande und RiedeRusslader plates Ar. S in den Bulbertweiden auf die 4 Jahre vom 1. April 1899 bis dahn 1899 unter den im Termin befannt zu machenden Bedingungen wird vie bigmi 1829 inner ben im Cermin befannt zu machenden Bedingungen wird Berniti auf Mittwoch ben G. Februar b. J. Bormittags 10 Uhr im Stadtsetretariat — Zimmer Rr. 30 — angelebt, zu welchem Resetlanten

Befanntmadung.

In ber XI. Armenbesirfe Commiffion find folgende Beranderunge

An der XI. Armenbegirfd-Commission sind folgende Beranverungen eingekrietei.

Der Kantinam herr Rechbin, Mandaerstraße Rr. 40, ist auf seinen Antrag von dem Antre aus Begirfd-Bortischere enthanden.
Un bessen Settle ist gewählt:
der istellertretende Begirfd-Bortische mid Armenpsteger herr Kantinam Befter, Glandaerstraße Rr. 37, jum Begirfd-Bortischenden.
Jum stellbertretende Begirfd-Bortischenden.

Datie alben ber de leingatten Rr. 35, gewählt.

Ber Waaistrad.

Det Waaistrad.

Der Waaistrad.

Bernstal.

Der unter bem 21. Mai 1890 finter ben Maurer Wilhelm Chulse sulest in Halle als., etalfiene Steckbrief ift erlebigt. (J. 1562,90. — III. 1058 Halle als., ben 24. Januar 1895. Der Königliche Erfte Staatsantvalt.

Holz-Verkauf.

Montag den 4. Kebruar er. Vorm. 10 Uhr follen im Gafihofe "Jum Rina" in Mibibeet and Schubbesitt Mühlbeet Jagen 65a, 172 ind Votalität (Sagen 65):
Eichen: 19 Stind — 19 Fin.
Kiefen: 20 Stind — 20 Fin. Rin. 21 Kloben, 10 Knüppel, 308 Neifig öffentlich meistivetend berdanti verden. (az Königliche Oberförsterei Jöckerich.

Rukholz=Quetion.

Donnerstas den 31. Januar d. 38. sollen von Vormittaas 9 11hr Gonneiviser Forfitediere auf dem Mittestwaldschlage im Nonnen-olse (in Abdelling 40) 30 Sichen Uniflöhe von 18-105 cm Mittenstärte und 2-8 m Länge, 5 Weithuchen 25-40 m 18-105 cm Mittenstärte und 2-8 m Länge, 5 Weithuchen 35-5 m 3-5 m 7 Sichen 16-88 m 3-5 m 2 Uhoru 16-88 m 3-8 m 2 Uhoru 18-85 m 3-8 m 7 Einden 24-35 m 4-8 m 7 Einden 24-35 m 3-4 m 10 Matholder 28-43 m 3-4 m 3 Uhfelbanus 20-31 mitteru-Schtraßiger 2 Mortis "18-35" 3-5"
76 Ertsut 24-35" 4-8 "
79 Lindens 24-34" 2-6"
10 Maigholdert 28-43 "2-6"
3 Abfelbanns 28-43 "3-4" und
3 Abfelbanns 20-31 "3-4" und
180 Eisteits und NüfterurSchlirhöfiger
unter den im Termine anshängenden Bedingungen und der üblichen Anzahlung
an den Meilhetenden an Ort und Ertele vortauft verden.
Infammentantis auf dem Mittelivaldichtage in der Nonne, ohnweit der "Vaffen Leiche"
Des Kands Forstdehutation.

Nutzholz-Auction.

Montag den 11. Februar d. 38. follen von Avernittags 9 uhr an im Burgauer Forfretbiere auf dem Mittelwaldichlage in der foge-naunten Lindenauer Gottge, dicht am Lengich-Leipziger Fahrtvege (in Aloth. 27 c. i.)

nannten Lindenaner Gottge, dicht am Lenhich-Leipziger einheiter (in Auft. 27 c. 1.)

A Sidene Amflidie von 44—86 cm Mittelft in. 2—6 m Länge gegen 12 Bucheit 19-49 "3-88" die 132 Bucheit 19-49 "3-88" die 10 Kiliters 18-53 "4-9 "iche 2 Linden 27-50 "5 "iche 6 Alborus 27-50 "5 "1che 10 Chiques 27-50 "5-9 "1che 10 Chiques 27-50 "6-7 "100 10 Chiques 21-30 "6-7 "100 27 Crien 19-45 "4-88 "36bf 27 Crien 17-34 "100 4-12 "100 27 Crien 17-34 "100 4-12 "100 1164 Tidhen-Tangen von 4-7 cm unterer Stärte und 3-8 m Länge gegen iofortige Baarsabfung meter den im Termine aushängenden Bedingungen an Ort und Stelle meiste bieten der ausgehenden Bedingungen an Ort und Stelle meiste bietend bertauft werden. Bufammenkunft: Vormittags 9 Uhr an der Lenhicher Alleebrücke. Leipzig, am 14 Januar 1895. Des Naths Forstdebutation.

"Fürftenthum Schwarzburg-Antholy-Derfleigerung.

Areitag den 15. Kebruar er, von Bormittags 10 Uhr ab werden im Gaithof "Inr Tanne" in Son-dersfaufen die in den Jainletter Jucklichen Forften Bedra, Ober-hier, Golzemel, Gogelbich, Toch haufen und Isecha geenteten Rus-beltimmer

Istanue: Nothbuche: 1050 cbm I. Cl. und 450 cbm II. Cl., Siche: 320 cbm, Alboru: 18 cbm, Dainbuche: 22 cbm, Siche: 15 cbm, Linde: 13 cbm, Elsbeere: 9 cbm, Birfe und Erle:

Ein gangbarcs Biftusliengeschäft

Reistüde.
In ben Serzsglich Anhaltischen Forftrebrenn Neuborf und Allerobe
follen die in ben Ischenfulturen und
Laubolsjumpwichenvorchnbenen birken
und basch Neisträck und Selbsaus bei Reisträck und Selbsaus bei Reisträck und Selbsund bei Reisträck und Selbsaus bei Reisträck und Selbsbei hannen.

betwein. Det gestem geltgemeinen Vertaufsbedingungen.
Beinerber wollen ihre Gebote nach Sovien (1-v) getremit und pro Hundert Grid die am G. Ketruar er, an die unterzeichnete Berwolfung einenden. Der Vielenmicklag if int dem Bernert Meisside zu werten.
Die eingelenden Gebote werden. Die eingelenden Gebote werden. Die eingelenden Gebote werden. Die eingelenden Gebote werden "Treitag den S. Fedruar er. nach beenbeter Auchion im Toornann'ichen Gotthole nu Soielogssiehen Gebote werden die Gestelle der Griffiet und der Beitweiter der Griffiet und der Beitweiter der Griffiet und der Beitweiter der Griffiet und von Berden der Griffiet und von Griffiet der Griffie der Griffiet der Grif

Jagd - Verpachtung.

Die Jasbundung der Gemeinde Diemits, ca. 1200 Brong groß, lod Sommabend den 9. Februar Rachmittag 2 ühr im Gathoniesum Deutschen Kaifer in Diemit vom 1. Jebenar 1895 ab ant 6 Zafter Ciffentig melitöteten ver-pachtet werden. Debingungen im Tarmit

Bebingungen im Termine. Diemits, ben 28. Januar 1895. Der Gemeindeborftand.

Ankäufe von Befigen

jeber Art vermittelt für Känfer fostenlos Große Auswahl jebergeit. (ad W. Prinke, Brofftebt in Solftei

Garantirter Nahrungszweig.

Cigarren=Beidaft

ift besonderer Umftande halber zu ver-taufen. Offerten unter R. 51 an bie 2. Exped. d. 8tg., Martt 24, erb. (1

Ein Haus mit Laden, in dem ein Geren-Madsgeldhät mit großem Erfolg betrieben nich, iff Ramillenverhältnisse haber ginning zu berfansen. Das-leibe besinder sign einer treumblichen Babelladt mit victem Brembenverfehr und verfehr und vielen Brembenverfehr und verfehre bei die verfehre den bei den bei die verfehre den bei den bei die verfehre den bei den b

In einer lebhatten Landlhabt in leib ichdner Gegend, mit starf besuchten Soolbad, wed Tonrisenverlehr, ist einschiede fichiene Grundblieft, au jeben Geschäufte passend, unter günstigen Bedingungen au verfausen. Differen unter 134 G. an die Exped. d. 38g. erb.

Eine Bäderei

Gesuch.

ganz kl. neues Haus, in bester ge hier, möchte ich sofort gegen ittleres, zweifellos nahrhalter Geschüft (oder sich dazu eignedes gunstig belegenes Eckgrundstück resp. ebensolche Baustelle) liesiger Stadt umtaschen. Offerten erbeten unter E. E. 195 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle n/S. (s

Landgaffof

mit Saal u. Garfen oder Waferialseichäft ver 1. Avril 311 vandten gelichtt. Offerten unter D. 1851 an die Experd. d. 321 van die Experd. d. 322 van die Experd. d. 322 van die Experditer (Under indet in der Arobins S-Zhūr. chi Gelchäft an übernehmen, event. als Abelluder in ein gr. Bangelchäft einzutreten. Ausgablung ca. 5—6000 Å. Off. unter 197 E. an die Typed. d. 343. (ar

Gafthof, neue Gefände, dict an ber Stadt, Breis 10,000 Thr., Angallung 7000 Mt., 1 ar. Gafts, 1 Billards, Berando, 14 M. Stallung. **Beftani** rants jeder Größe zu verpachten burch A. Ritzer, Landbuchtir. 4 Bei Anfr. 20 Bfg. Marten belingen. (v

Shänkwirthlchaftsund Fleischerei-Derkauf!

In einer bevölferten Provinglassiads haben wir eine sioti betriebene Schäuf-twirthsighaft mit Reissigerei sin 16,000 Mart zu verfausen. C. Koelbel & Gebhardt in Suerfurt.

Suche einen Landgafthof an faufen reib. an bachten. Offerten mit Preisangabe erbeten unter 196 B. an die Expedition b. 3tg. (ar

31 pachten gesucht eine in guten gustante besindiche, der Rengeit ent prechend eingerichtete obers und untergährige

Brancrei

mit fämmtlichem bozu gehörigen guten Juventar. Gefl. Offerten mit Angabe des Bachtgelbes bitte unter **T. 4802** in der Exped. d. 8tg. niederzulegen.

Abbruch.

Die Gebäulichfeiten ber Grunbtud Martiuftraffe 18 n. Marienftr. 27 find auf Abbruch an verkanfen. Näheres baselbit im Contor.

Sypotheten=Capital

M. Oberlaender,

280-300,000 Mark iollen gegen sichere Sybothefen auf Sands oder rentable industrielle Grundfilice in Beträgen von nicht mitter 10,000 Want, langiähria jeststehend, ausgeliehen werden. Zinsfeitstehend, ausgelieben werden. Zind. fuß 4—41,496. Darfehusgefuche sub G. G. 1000 beim "Invalidendant" in Leivzig niederzulegen. (ad

10-12000 Mit. (2

nd am 1. Februar ober auch fpäter if aute fichere Sypothet auszuleihen. 4500—5000 Mf. find p. 1. April

7500 Mart hinter 15000 Mit. Bantgelb auf ein Grunbftiid, beste Lage, for gefucht. Raberes Alter Martt 9.

6-9000 Mark find aum 1. April auf 1. Oppothet aus-auleihen. Rur Selbstleiber wolken thre Offerten unter H. 4835 in ber Typebition beler Zeitung abgeben.

Bum 1. April d. 3. 311 Der Mickflett in den Reubanten: (6
Magdeburger Siraße 47 gegenüber dem Wasserthurm Läden mit
dochbereichaftliche Wohnungen mit 7–9 Kimmern, Sofiwohnungen mit
Brumern, 5 Gärten mit Laube und Bosserthurm, je 10 den ar.
Forsterstläße 11 bereichaftliche Vohnungen je 10 den ar.
Forsterstläße 11 bereichaftliche Vohnungen mit Salmeren,
Mit 8 Jammern, se der Wertherfield Wohnungen mit 6–7 Jimm.
Beinne Mitigster Vohnungen mit reichten Sohnungen mit 6–7 Jimm.
Sämmtliche Wohnungen mit reichten Sind bei Godellich Roben unter Wohnungen mit reichten in Sind für Godellich Ber Mitigster der Wertherfield in Sind für Godellich Schammer, Bereichen Balcone. In Winnich Buttelling eines Gartens ur alleinen Benutum, Alle Decte midit noch Steint Kleine, oblott fererfetzer und biel ichassecher als Baltenberden. — Kodellien, auf Wunfc Doubellentter. Barteissböhen. Wid. Instant ertreiten Knoch & Kallmeyer, Martivloh 11.

Großer ichoner Laden Fritz Renterftrage 2 mit Ladenfinbe, ev. auch Bohnung fred. Bohnung, bochport, ifir 400 mb fteinem Garten 1.7. an vermit Ladenftube, ev. auch Bohnung und fleinem Garten 1.7. su ber-miethen Schulftrafie 7. (s

Bu bermiethen:

ein neuer Sadeumitt geräumiger Wos-nung (Echons) in einer Stadt Thie-tingens, der fich am beiten aus Ein-richung eines Schnitt und Aus-waaren- ober Confections, Glien-waaren- ober auch Drogen-Geichäft eignet, da in der Nähe fein derartlags Geichäft, zum 1. Wärz ober piete. Dif. miter 108 F. an die Expedition beiere Zeitung.

Um Wettiner Blat, 2 St., 1 Rammer, gr. Ruche per ober 1./4. ju berm. Triftftr. 17.

Begen plöglich eingetretenem Todes-fall ift die in meinem Haufe Beinrich-ftrafte 11 beleg. Parterre-Bohnung, best. auß 5 Zhumern, Küche u. allem Zub. eft aus 5 glinmern, Rüche i. alle ebst Gartenben. 3. 1. April 311 7. Madaus, verl. Maxienite

Friedrichftr. 12, p. herrich. ABohung, 4 St., K., K. u. Bub., zu berm., 1.4. zu beziehen Auf Wunfch mit Gartenbenugung

Al. Mirichstraße 10. 1.

4 Stuben, Badeefnrichtung, : per 1. April ober früber gu be × Kirchthor 22 herrich. 1. Et., × Salon, 4 St., 2 N., Nüche, Bad, Balton × fof. od. ipät. zu vermiethen. (s

160 Mark-Wohnung Sochbarterre, Thurmfir. 155 31

Soheitr. 21, Giebichenftein, Wohningen in 40-50 Thaler iofort oder April besiehb. Banse. Wohnungen gu 300 Mf. April beziehbar Anteritr. 12, Arndt.

Barterre-Wohnung für 600 .16 fofort oder Abril zu beziehen. Näheres Bahnhofftraße 17, b. bei Reiche.

Wohnman, 1. Ctage, 2 St., 2 K., Küche u. Bubeh. f. 300 Mt. 1. Chris zu verm. Zu erfr. beim Hausmann Krufenbergitrafie II ober Paul Schwarz, Kl. Micichfitrafie 7. (r

Allte Bromenade 22 Stuben, 2 Rammern, Ruche u. Bub.,

Bintsgartenftr. 14 1. Etage, 1 Salon, 4 Stuben nebst Zubehör, jum 1. April zu vermiethen. Räheres parterre links.

Grimfer. 31 ift 1. April 1895 im Seine Robunna an vernietsen, befthend auf Stube, 2 Ranmern u. Ruche. Rah, beim Haustann. (s

Schone große Wohning gu bermiethen Deliticher Str. 10. (r

Freundl. Wohnung f. 330 Mart gum 1. April zu berm. Georgitz. 3.

Robert Franzstr. 1 1. halbe Stage 311 360. A 1./4. 5. v. (s

Schweerstrafte 3 find 2 Stuben, 2 Kammern u. Zubehör zu vermiethen. Breis 350 Mart.

2. Ctage i. 90 Thir., 2 St., Rant. u. Riiche, 1./4. gu beg. Alter Martt 9. Frdl. Wohn., St., R., R. n. Zubehör an ruhige Leute zu v. 5. Bereinsftr. 9.

Schillerstraße 461 ist eine herrichaftt. Sochbarterre-Bohnung, bestehend aus 6 heisbaren Zimmern nebst Zubehör und Wasser-closet, ver 1. April cr. zu vermiethen. Zimmern nebit , closet, per 1. Ap Breis 750 Mark.

Eine Wohnung, 2 St., K., K., 70 Thir., Wohnungen, 44 und 35 Thir., ver April zu vermiethen **Banhof 5.**

Seinrichfte., 1. Etage, Salon, 5., 3 K., K. u. Zub., jowie Garten 3. April zu verm. Breis 1100 Mark. Räheres Nr. S, II.

Dorotheenstr. 2, Il

Zwei Wohnungen neuerbautem Haufe, besteh. aus je gimmern u. Zubehör zum 1./4. 95 vermiethen Merseburger Str. 136, F. Kalser.

1 St., 2 K., R. и. 8 ub. — 200 %— 1./4. 95 zu berm. **Germannfir. 9.** 2 St., R. и. R. zu berm. Albrechfitr. 11. (8

St. R., Kide. icone Wohning, Verteil und Lagertonipen im Sangen ober jede eingelt zu berniedhen Wafterfrache 1.

Bohning 50-60 Sft. isjort ober ipäler zu verm. Baderei Zafobit. 44.

Möbl. Zimmer mit Kabinet 311 vermiethen, auf Bunfch mit voller Benfton Baradeplats 1, II. (s Möbl. Zimmer, auf Bunjch mit Benfton Leivziger Str. 53, III. r. (r

Frbl. mbl. Wohn. Charlottenftr. 14, II. (s Dibbl. Stube. 13 . Unbalter Str. 8. II. 2 fein möbl. Bim. 1./2. 3. v. Geiftftr. 46, II. Wobl. Wohn. 3. verm Bartitr. 2. Dobl. Blum. fof. zu verm. Steinftr. 61, I. Eine mobl. Stube fofort ober ipaten

Frdl.möbl.Zimmer Anguftaftr.6,11 Möblirte Stube, sep. Eingang, josori ober später zu berni. Töpserplan 8, p. Linft. Schlaift. offen Streiberstr. 4, I. 1.

Teere Reflaurationsräume

mit gr. Bereinszimmer zu pachten gef. Off. unter W. 4869 an die Exp. d. B

Suche in der unteren Leipziger oder Ulrichstraße eb. Marti einem Kaden mit mindestens 2 großen Schausentern per 1. Marz eb. per 1. April. Off. erb. unter 200 H. an die Exped. d. 3.

Werkstatt für Maschinenban geeignet, wird zu miethen gesucht, am liebsten, wo etwas Dampstraft zur Ber-fügung steht. Offerten unter A. 4872 an die Expedition dieser Zeitung.

Familien-u. Sanshalt. Benfionat. Junilitriu. Pullsydii. Prillydiii.
Auf langiädrig Erightum geflükt, biete ich jungen Mädden jederzeit tennhiche Anthuchme zur Chremmy Schaff, lowe 4, weit. Unseitdung im Willenich, Sprachen, Mitt u. Handreiten. Beite Netengenen. Mäderes durch Krolpefte.
Lein Kaftor Greuner, Annmburg als., Amgitraße 19.

Marca Italia

Gebr. Zorn, Grossherzogl. Sächsische Hof-lieferanten. (d

Batter

täglich felich (von better Trodenfütterung) jedes Quantum von 9 Ph. an aum Breite von 4.10 liefert frauer Ambymolferei Reienben, Fr. Rollen, Brod. Boffer.

Event. ein Abnehmer für fanuntliche Butter gesucht. D. (a

Geröstetes

Malz-Morn à Shind 13 Pég., Malz-Weizen à Shind 15 Pig., Malz-Gerste à Shind 15 Pig., in täglich filder, kefenders gerningter scholdier Daudität. Son 10 Shb. an bildier: Betand jeben Dauntunis. (C. Hall. Kaffee-Versand-Geschäft, Otto Bornschein, Brüderftr. 3.

Hafergrütze.

Ans meiner Griffabrit empfehle feinste gesottene Ostbrens. Safer-geinste in 10 Bid-Kostvacken für 2.-A. gegen Nachnahme. (ar Emil Steehert, Insterburg, Ostbr.

Malzkeine. Größeren Boffen Malsteine giebt Dannpfbranerei Heinrich & Gelinek in Leipzig Rieinzichocher. (ar

Weizenhülfen, gefochte und ungefochte Beisette ftarteichlembe Rangeftrafie 23. (r.

